

RAI/RUG-Stufen und Pflegeaufwandgruppen

Die 44 Original'RUGs (von PA0 bis SE3) sind im Kanton Solothurn in 12 Stufen zusammengefasst. Die Gruppen sind nicht nach Zeiteinheiten, sondern nach einer inhaltlichen "Logik" zusammengestellt.

P - Gruppen beziehen sich nur auf den Pflegebedarf in Alltagsverrichtungen und nehmen eine Bandbreite von selbständig (PA0) bis maximaler Pflegebedarf (PE2) ein.

Die B-Gruppe erfasst Verhaltensprobleme, Aggressionen, sozial unangemessenes Verhalten ohne hohen Pflegebedarf.

I-Gruppen beziehen sich auf Einschränkung der Hirnleistung (z.B. Alzheimer), verbunden mit Rehabilitation respektive ohne Rehabilitation.

C-Gruppen kommen dann zum Tragen wenn klinisch komplexe Fälle mit geringem bis hohem Pflegedarf betreut werden (man könnte diese unter Behandlungspflege zusammenfassen, verbunden mit Arztbesuchen, häufigen Verordnungen, Überwachung etc.).

Die R-Gruppe bezieht sich auf Einzelrehabilitation wie Physio-, Ergo-, Sprachtherapie. Diese Aufwandgruppe kommt im Kanton Solothurn selten vor, da diese Leistungen vorwiegend von aussen erbracht und separat verrechnet werden.

S-Gruppen umfassen Fälle mit speziellen Pflegeproblemen wie z.B. Infusionen-Ernährung, i.v. Medikamente, Absaugen, etc. und/oder mit bestimmten Krankheitsbildern wie z.B. MS. Verbunden sind diese natürlich auch mit einem mittleren bis hohen Pflegebedarf.

Stufe	Zuteilung Original RUG
0	PA0
1	PA1
2	BA1, PA2
3	IA1, BA2, PB1, PB2
4	BB1, CA1, IB1, PC1, BB2
5	PC2, IA2, IB2, CA2
6	PD1, PD2, CB1, RLA, RMA
7	CB2, SSA, CC1, SSB, RMB
8	PE1, CC2, PE2, SE1, RLB
9	SSC
10	RMC
11	SE2
12	SE3